



Stadt Rosenheim • Postfach 1209 • 83013 Rosenheim

An
die Mitglieder des Fahrradbeirats
(per Mail)

Tiefbauamt
Königstraße 24
Dezernat VI

Haltestelle Stollstraße
Sachbearbeiter/in Herr Stintzing
Zimmer-Nr. 213
Tel./Durchwahl 08031/365-1743
Fax/Durchwahl 08031/365-2033
E-Mail juergen.stintzing@rosenheim.de
Postanschrift Königstr. 24, 83022 Rosenheim

Ihre Nachricht vom VI/66 Sti / Lo
Unser Zeichen

Rosenheim, den 4.08.2020

Protokoll zur 3. Sitzung des Fahrradbeirats am 28.07.2020

Teilnehmer:

Herr Langer (Radentscheid Ro.)
Herr Stiegler (Radentscheid Ro.)
Herr Storandt (Radentscheid Ro.)
Herr Knoerr (ADFC)
Frau Viebach (Straßenverkehrsbehörde)
Herr Miedl (Tiefbauamt)
Herr Stintzing (Tiefbauamt)

Entschuldigt: Herr Cormann (VCD)

Themen:

1. Ebersberger Straße

Der Ausbau im Abschnitt zwischen Schillerstraße und Burgfriedstraße soll mit Schutzstreifen in einer Breite von 1,85m erfolgen. Die Vorplanung wurde vom Tiefbauamt bereits dahingehend überarbeitet. Die Linde gegenüber der Einmündung Wasserweg soll erhalten werden.

2. Äußere Münchener Straße

Die Ausbauplanung im Bereich Brückenberg bis Am Gries soll dahingehend überarbeitet werden, dass Radfahrstreifen in einer Breite von 2,25m vorgesehen werden. Dies soll entweder durch zusätzlichen Grunderwerb oder durch eine Reduzierung der Anzahl der Kfz-Fahrstreifen erreicht werden.

Die Ausbauplanung im Bereich Oberaustraße soll zurückgestellt und überarbeitet werden, da die in der Entwurfsplanung vorgesehen Radwege nicht den Festlegungen des Radentscheids entsprechen.

3. Enzensperger Straße

Die bisher geplanten beidseitigen Schutzstreifen sind mit 1,50m Breite und einer Restfahrbahnbreite von 4,50-5,00m Breite zu schmal. Stattdessen wird ein einseitiger Schutzstreifen auf der Nordseite (in Fahrtrichtung nach Westen) vorgeschlagen.

4. Hubertusstraße

Im Abschnitt zwischen Wittelsbacherstraße und Wredestraße sollen die vorhandenen Schutzstreifen durch Radfahrstreifen in einer Breite von 2,25m ersetzt werden. Dazu müssen die Stellplätze am Fahrbahnrand entfallen und die Gehwegnase an der Einmündung Wredestraße zurückgebaut werden. Die Maßnahme soll im Verkehrsausschuss am 16.09.2020 bekanntgegeben und nach Möglichkeit noch 2020 umgesetzt werden.

5. Organisatorisches

Um die Beteiligung des Fahrradbeirats an Stadtratsbeschlüssen zu ermöglichen, müssen den Mitgliedern des Fahrradbeirats die Entwürfe der Beschlussvorlagen so rechtzeitig zugeleitet werden, dass eine Stellungnahme noch in die Beschlussvorlage aufgenommen werden kann. Dazu sollten die Vorbereitungen zu den Ausschüssen früher stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Stintzing

Anlage:

- Verwaltungsgliederungsplan

Verteiler:

I. An alle Teilnehmer (+Vertreter):

III/322 Vie, VI/66 Sti, VI/665

Herr Stiegler, Herr Langer, Herr Storandt, Frau Stiegler, Herr Weigel, Herr Lappy

Herr Stürzl (ADFC)

Herr Cormann (VCD)

II. zur Kenntnis an:

OB, III, III/32, VI, VI/66 und 664